



Information des Regionalfachberaters

Ausgabe: September 2025

Regionalverband Vogtländischer Kleingärtner e.V. Sitz Plauen, Liebknechtstraße 84, 08523 Plauen

Herbstzeit ist Erntezeit

Der Sommer geht langsam zur Neige, der Herbst steht in den Startlöchern, doch im Garten ist stets etwas zu tun.

Nun beginnt die Erntezeit, Kartoffeln können aus dem Boden geholt werden ebenso die Möhren. Auch für Kürbisfrüchte steht jetzt die Erntezeit an, diese sollten unbedingt vor den ersten Frösten abgeerntet sein, da sie sonst durch Nachtfröste Schaden nehmen. Besonders beim Obst haben wir allerdings gebietsweise fast totale Ernteaufschläge, bedingt durch die Hagelereignisse im letzten Monat.

Auch das Blätterkleid der Bäume und Sträucher hat gebietsweise durch den Hagel Schaden genommen. Dies sollte nicht weiter bedenklich sein, im nächsten Frühjahr werden wieder frische Blätter austreiben.

Aber auch für Neuanpflanzungen von Gehölzen ist jetzt, gegen Monatsende die richtige Zeit gekommen. Über den Winter können die jungen Bäume und Sträucher ein erstes Wurzelwerk in dem Gartenboden ausbilden, welches sich in den Folgejahren immer mehr ausprägt. Ein junger Baum braucht in der Regel mindestens 3 Jahre, bis er an seinem neuen Standort angewachsen ist. In dieser Zeit gilt es ihn in Trockenphasen immer wieder durchdringend zu wässern. Es gibt dafür auch Hilfsmittel wie einen Wassersack, der mit Wasser gefüllt wird und dieses langsam an den Baum abgibt. Auch kann beim Pflanzen eine Drainage mit eingebaut werden, über die der Baum direkt in Wurzelnähe gegossen werden kann. Handelt es sich um eine Hecke, die neu gepflanzt werden soll, kann auch über Perlschläuche oder Tropfbewässerungen nachgedacht werden.

Nun kann auf leeren Beetflächen auch die Vorbereitung auf das nächste Jahr beginnen, sei es in Form von Gründüngung, einarbeiten von Kompost oder einfach nur in beseitigen von „Unkräutern“. Diese bilden auch weiterhin Samen aus, die bis zum nächsten Jahr im Boden überdauern, um dann wieder auszutreiben.

Auch können Frühblüher in den Boden gebracht werden. Diese werden dann schon im kommenden Frühjahr ihre volle Pracht entfalten.

Wenn es feucht genug ist, kann auch die Rasenpflege durchgeführt werden. Der Rasen kann gedüngt oder fehlende Stellen nachgesät werden. Auch kann der Rasen vertikuliert und so das Moos entfernt werden.

Ich wünsche allen noch viel Spaß mit ihrem Garten und den geernteten Gartenprodukten.

Der Fachberater des „Regionalverbandes Vogtländischer Kleingärtner e.V. Plauen“

Torsten Grieser